



# Beispiele guter Praxis

## Virtuelle Mobilität von internationalen Studierenden

### SUSTAIN – SUMMER SCHOOL digiTal heAlth desIgN

**Hochschule** Technische Hochschule Deggendorf

**Kontakt** Prof. Dr. Thomas Spittler (thomas.spittler@th-deg.de) und Oscar Blanco, MS.c (oscar.blanco@th-deg.de)

**Webseite** <https://www.th-deg.de/ecri>

#### Themenschwerpunkte

- Curriculare Verankerung von Online-Lehre für internationale Studierende
- Institutionelle Verankerung in internationalen Hochschulkooperationen
- Rechtssichere Online-Prüfungen
- Studierendenstatus
- Ermäßigung von Gebühren und Beiträgen
- Zugänge zu digitaler Infrastruktur
- Service-Angebote
- Sonstige Verbesserungen der Rahmenbedingungen bei virtueller Mobilität von int. Studierenden

**Akteur:innen** Student:innen, Professoren, Lehrkraft und Pflegekräfte

**Laufzeit** 01.03.2023 - 31.12.2023

**Finanzierung** DAAD International Virtual Academic Collaboration (IVAC) - IV

## Ziele & Zielgruppen

Die Ziele von SUSTAIN sind die Schaffung einer grenzüberschreitenden interdisziplinären Summer School für Studierende, die Entwicklung eines gemeinsamen Lehrplans, die Erprobung virtueller Lehransätze und der Beginn des Aufbaus einer Community of Practice.

Die Zielgruppen von SUSTAIN sind Studierende, Professor\*innen, Lehrkräfte und Gesundheitsforschende

## Das Konzept

SUSTAIN ist eine modulare, virtuelle Summer School, die in einer Woche durchgeführt wird. Als internationales Projekt mit den Universitäten in Norwegen (UiA) und Deutschland (THD) wird ein gemeinsamer Lehrplan mit gemeinsamen Technologieplattformen und Lehransätzen entwickelt und so gegenseitig voneinander gelernt.

Es werden vier Themen ausgewählt, zu denen je ein ganzer Tag gestaltet wird. Interkulturelle Konzepte werden in die Aktivitäten für die Studierenden in den verschiedenen Fachthemen eingebettet. Die Themen repräsentieren die Fachbereiche der THD und der UiA, die für die Entwicklung oder Bewertung von Lösungen für die digitale Gesundheit relevant sind. Der Lehrplan wird in Lehr- und Workshop-Module umgewandelt, die auf den Themen des Lehrplans basieren. Ein projektorientierter Lehrplan verwendet Anwendungsfälle als Kontext für den Unterricht. Die Teilnehmenden arbeiten anhand der Anwendungsfälle innerhalb der Woche an einer Prototyp-Lösung. Die SUSTAIN-Teilnehmenden nutzen dazu eine Lehrplattform, Zoom, und eine Software für kollaboratives Prototyping. Die Teilnehmenden präsentieren ihre Lösung am Ende der Woche und erhalten qualitative Rückmeldung von den Kursleitern sowie Experten aus Gesellschaft und Wirtschaft.

## Was ist das Innovative oder Besondere?

Die virtuelle Summer School von SUSTAIN besteht aus internationalen Unterricht, interkulturelle Teilnehmende und interdisziplinäre Ziele und betonte gleichzeitig die kontinuierliche Zusammenarbeit. Die Technische Hochschule Deggendorf (THD) arbeitet mit der University of Agder (UiA) in Norwegen zusammen. Das Fachgebiet Gesundheitsinformatik und digitale Gesundheit der THD wird mit den Fachgebieten Krankenpflege und IKT der UiA kombiniert. Das modulare Format von SUSTAIN ermöglicht es auf einfache Art und Weise, die wichtigsten Informationen aus den verschiedenen Disziplinen einzubeziehen. Die Projektpartner können problemlos die wichtigsten Informationen auswählen und sie auch ändern. Der Lehrplan wird flexibel gestaltet, so dass Änderungen in der Planung oder im Unterricht leicht zu bewerkstelligen sind.

Ein großer Vorteil ist der problemorientierte Ansatz. Veröffentlichte Fallstudien aus dem Gesundheitsbereich werden verwendet, um den Unterricht und das einwöchige Projekt in einen Kontext zu stellen. Die Studierenden lernen die Prinzipien digitaler Gesundheitslösungen, Designs, datengesteuerter Entscheidungsfindung und sensorbasierter Lösungen kennen, die sie direkt auf ihre Fallstudiengruppen anwenden können.

Der größte Vorteil von SUSTAIN ist die Betonung der Zusammenarbeit. Kollaborationstools werden nicht nur für den Unterricht eingesetzt, sondern die gemeinsame Arbeit mit einem kollaborativen Prototyping-Tool während der Diskussionen ist einer der hilfreichsten Teile der Summer School. Die Teilnehmenden können die in den Vorlesungen gelernten Lektionen noch am selben Tag direkt im kollaborativen Tool bearbeiten. Dies erleichterte das Behalten des Gelernten und die Ausbilder können schrittweise konkrete Anleitungen geben.